

**KANTONSSPITAL
WINTERTHUR**

Brauerstrasse 15
Postfach 834
CH-8401 Winterthur
Tel. 052 266 21 21
Fax 052 266 20 43
www.ksw.ch

Einladung

HERZLICH WILLKOMMEN



Organisation

Dr. med. Kurt Albermann, OA Psychosomatik
Leiter Sozialpädiatrisches Zentrum, Kinderklinik
Kantonsspital Winterthur
kurt.albermann@ksw.ch

Information und Anmeldung

Sekretariat SPZ, Kinderklinik
Frau Elisabeth Klauser
Kantonsspital Winterthur
Telefon: 052 266 2917, 2919
Fax: 052 266 3509
spz@ksw.ch

Die Veranstaltung wird unterstützt durch:



Umschriebene Entwicklungsstörungen – Teilleistungsstörungen – ADHS: Eine Herausforderung für die Praxis

Donnerstag, 4. November 2004, 14 bis 18 Uhr



KANTONSSPITAL WINTERTHUR

Symposium «Umschriebene Entwicklungsstörungen – ADHS»

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen

Umschriebene Entwicklungsstörungen (Teilleistungsstörungen) – insbesondere die Legasthenie (Dyslexie, LRS) – und das Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitäts-Syndrom (ADHS) sind bedeutsame psychische Störungen bei Kindern im Vorschul- und Schulalter, die sowohl in der kinderärztlichen als auch in psychologischen/kinderpsychiatrischen, aber auch in ergotherapeutischen und anderen Praxen, beim schulpsychologischen Dienst etc. einen wesentlichen Anteil der Klientel ausmachen.

Zirka 2–3% der Vorschul- und Schulkinder bis zum 12. Lebensjahr leiden an einem ADHS und etwa 5–7% der Zweit- bzw. Drittklässler in Primarschulen an einer Legasthenie. Kinder mit (leichteren) motorischen Entwicklungsstörungen blieben häufig unterdiagnostiziert, da lange keine ausreichend standardisierten Verfahren zur Beurteilung verfügbar waren. Verschiedene Studien zum Langzeitverlauf zeigen, dass Kinder mit ADHS im Vergleich zum Altersdurchschnitt ein höheres Risiko für Drogenabhängigkeit, dissoziales Verhalten und Delinquenz aufweisen und Erwachsene mit LRS neben ungünstigeren Berufsaussichten häufig ebenfalls ein dissoziales und delinquentes Verhalten zeigen. Eine frühzeitige Diagnose und exakte und umfassende differentialdiagnostische Überlegungen können daher dazu beitragen, den betroffenen Kindern, Jugendlichen durch wirksame Therapieansätze eine weitgehend altersgemässe und störungsfreie Entwicklung zu ermöglichen.

Anlässlich des mittlerweile einjährigen Bestehens unseres Sozialpädiatrischen Zentrums an der Kinderklinik des KSW möchten wir Ihnen einen Einblick in die aktuellen diagnostischen und therapeutischen Konzepte vermitteln, auf einige seltenere Krankheitsbilder hinweisen und Sie zu einer regen Diskussion einladen.

Wir freuen uns, Sie ans KSW einladen zu dürfen, und grüssen Sie freundlich.

Dr. med. Kurt Albermann
Oberarzt Psychosomatik, Kinderklinik
Leiter Sozialpädiatrisches Zentrum

Referenten

Prof. Dr. med. R. Largo
Abteilung Wachstum und Entwicklung
Universitätskinderspital Zürich

Dr. phil. A. Wehrli
Fachpsychologin für Neuro-
psychologie FSP, Zürich

Prof. Dr. med. Dr. phil. H.-C. Steinhausen
Ärztlicher Direktor
Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Universität Zürich

PD Dr. med. M. Steinlin
Leiterin Neuropädiatrie
Inselspital Bern

Datum	Donnerstag, 4. November 2004
Ort	Kantonsspital Winterthur, Aula U1
Zeit	14–18 Uhr, anschliessend Apéro
14.00–14.05	Begrüssung Jacques Steiner, Direktor, KSW
14.05–14.10	Geleitwort Dr. med. Urs Hunziker, Chefarzt Kinderklinik, KSW
14.10–14.15	Einführung Dr. med. Kurt Albermann, Leiter SPZ, KSW
14.15–14.25	Musikalische Einführung
14.25–15.15	Teilleistungsstörungen – Versuch einer ganzheitlichen Sicht Prof. Dr. med. Remo Largo, Zürich
15.15–16.05	Komorbidität und Differentialdiagnosen von Teilleistungsstörungen – Abgrenzung zu ADHS Prof. Dr. med. Dr. phil. Hans-Christoph Steinhausen, Zürich
16.05–16.25	Kaffeepause
16.25–17.15	Definition von Teilleistungsstörungen aus neuropsychologischer Perspektive Dr. phil. Agnes Wehrli, Zürich
17.15–18.00	Teilleistungsstörung was nun? Abklärung möglicher Ursachen aus der Sicht der Neurologin PD Dr. med. Maja Steinlin, Bern
18.00	Apéro

Die Veranstaltung wird als Weiterbildung angerechnet:
Schweiz. Gesellschaft für Pädiatrie
Schweiz. Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie